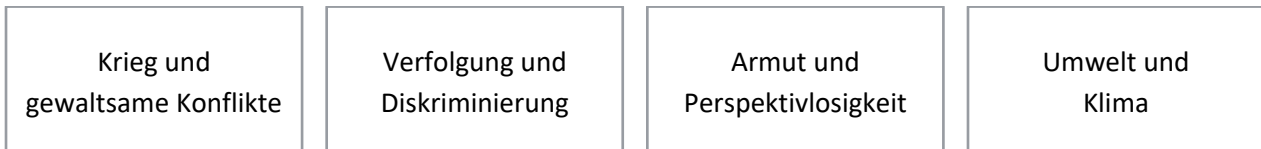


Fluchtursachen

Fluchtursachen sind vielfältig und haben in vielen Fällen Überschneidungspunkte. Alle zwingen Menschen gleichermaßen ihren Herkunftsort oder ihren Herkunftsstaat zu verlassen. In Deutschland sind die verschiedenen Fluchtgründe sowohl gesellschaftlich als auch rechtlich unterschiedlich anerkannt.



Krieg und gewaltsame Konflikte

- Krieg und gewaltsame Konflikte gehören zu den häufigsten Fluchtursachen weltweit. Dabei kann es sich um innerstaatliche sowie zwischenstaatliche Konflikte handeln.
- Global wird derzeit von etwa 20 Kriegen ausgegangen. Die meisten Menschen flohen in den letzten Jahren aus Syrien, Afghanistan, Südsudan, Somalia und Myanmar.
- Kriege und gewaltsame Konflikte haben verheerende Folgen für die Menschen vor Ort. Dazu zählen u. a. Tod, Vergewaltigung, Hunger, Zwangsrekrutierung für Militär, Armut, Zerstörung der Infrastruktur und alltäglicher Lebensgrundlagen, geringe bis keine medizinische Versorgung.

Verfolgung und Diskriminierung

In vielen Ländern werden die Rechte von Menschen durch staatliche wie nichtstaatliche Akteur*innen eingeschränkt. Durchgesetzt wird dies z. B. durch gesetzliche Regelungen, Verfolgung und Gewaltakte. Zu den Verfolgungs- und Diskriminierungsgründen gehören:

- **Sexuelle Orientierung:** staatliche Verfolgung durch Haftstrafen (z. B. Pakistan) oder Todesstrafe (z. B. Iran); gesellschaftliche Missachtung und gesetzliche Einschränkungen (z. B. Russland)
- **Religiöses Bekenntnis:** durch politisch legitimierte Systeme und nichtstaatliche Akteur*innen (z. B. Boko Haram / Nigeria); zu den verfolgten Gruppen gehören z. B. Jesiden im muslimischen Irak, muslimische Rohingya im buddhistischen Myanmar
- **Politische Meinung:** durch vorwiegend staatliche Akteur*innen; Einschränkung der Meinungs- und Pressefreiheit, Stigmatisierung und z. B. Inhaftierung oder Folter von Personen, die sich politisch Mächtigen widersetzen (z. B. vermehrte Asylanträge aus der Türkei 2016 in Folge des Putsches)
- **Geschlecht:** vorwiegend nichtstaatliche Verfolgung; Geschlecht bestimmt Grund und Form der Verfolgung wie z. B. Gewalt, Bildungsverbot, Ehrenmord, Zwangsheirat, Genitalverstümmelung
- **Ethnische Zugehörigkeit:** durch staatliche wie nichtstaatliche Akteur*innen; Gewalt sowie gesellschaftliche, strukturelle und rechtliche Ausgrenzung aufgrund von Zugehörigkeit zu Minderheiten (z. B. Jesiden im Irak)

Armut und Perspektivlosigkeit

- Mit Armut sind meist eine geringere Lebenserwartung (z. B. Deutschland ca. 81 Jahre – Sierra Leone ca. 51 Jahre), eine hohe Kindersterblichkeitsrate (z. B. Deutschland 1 von 250 Kindern unter 5 Jahren – Somalia 1 von 8 Kindern unter 5 Jahren), eine schlechte medizinische Versorgung und ein geringes Angebot an Bildungsmöglichkeiten verbunden.
- Hunger und Armut sind nach deutschen und UN-Richtlinien kein anerkannter Fluchtgrund. Verbunden mit einer Perspektivlosigkeit im Hinblick auf Zukunfts- und Bildungschancen sind sie dennoch häufig Fluchtursache.
- In vielen Fällen können sich Menschen eine grenz- und vor allem kontinentüberschreitende Flucht aus finanziellen oder gesundheitlichen Gründen gar nicht leisten.

Umwelt und Klima

- Klimawandel und menschengemachte Umweltzerstörung wie Rodungen haben verheerende Folgen. Naturkatastrophen, Grundwasserverseuchungen, zunehmende Wüstenbildung, Verschwinden von kompletten Inseln etc. sorgen dafür, dass Menschen ihre Lebensgrundlagen verlieren, hungern und ihre Heimat verlassen müssen.
- Ressourcenmangel als Folge von Klimawandel und Umweltzerstörung ist wiederum vielfach Ursache gewaltsamer Konflikte.
- Brot für die Welt berichtet, dass seit 2008 durchschnittlich 26,4 Millionen Menschen jährlich aufgrund von Umweltkatastrophen und Klima ihre Heimat verlassen müssen.
- Betroffen sind vor allem Menschen aus Regionen, die sowieso schon von Armut betroffen sind. Dazu gehören zum Beispiel Bangladesch, Äthiopien, Kenia oder Somalia.

Weiterführende Informationen

- Brot für die Welt: Fluchtursachen (Dossier).
URL: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/themen/fluchtursachen/>
- Bundeszentrale für politische Bildung: Fluchtursachen.
URL: <http://www.bpb.de/lernen/projekte/refugee-eleven/243384/fluchtursachen>
- Medico international e. V.: Fluchtursachen (Dossier). URL: <https://www.medico.de/krieg-und-gewalt-16488/>
- Mediendienst Integration. URL: <https://mediendienst-integration.de/zahlen-und-fakten.html>
- UNO-Flüchtlingshilfe. URL: <https://www.uno-fluechtlingshilfe.de/informieren/fluchtursachen/>

© 2019 IQ Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, c/o VIA Bayern e. V., München
Mehr Informationen unter: www.netzwerk-iq.de/fachstelle-interkultur-und-antidiskriminierung